

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 13 (1926)
Heft: 9

Vereinsnachrichten: Aus den Verbänden : Bund Schweizer Architekten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 31.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

LAUFENDE WETTBEWERBE

ORT	VERANSTALTER	OBJEKT	TEILNEHMER	TERMIN	SIEHE WERK No.
Kairo	Ägyptisches Kultusministerium	Wiederherstellung der Amru-Moschee	International	1. Januar 1927	Juli 1925
Genf	Völkerbund	Neues Verwaltungsgebäude	International	25. Januar 1927	August 1926
Chiasso	Kreisdirektion II der S.B.B.	Fassadenprojekte für Personenbahnhof Chiasso	Tessiner Bürger und Schweizer Bürger im Tessin	25. Septemb. 1926	Juli 1926 und Inserat
Frauenfeld	Evangelische Kirchgemeinde	Stadtkirche und Kirchgemeindehaus	Evang. Thurgauer Bürger, evang. Schweizer im Thurgau, Eingeladene	31. Oktober 1926	Juli 1926 und Inserat
Bern	Adolph Schmidts Erben A.G.	Packungen	Jedermann	30. Septemb. 1926	August 1926 und Inserat
Solothurn	Volksbank	Bankgebäude	Schweizer im Kanton Solothurn und Eingeladene	31. Oktober 1926	August 1926
Basel	Baudepartement	Peters-Schule	Basler und in Basel Niedergelassene	30. November 1926	September 1926 und Inserat
Schaffhausen	Regierungsrat	Landwirtschaftliche Winterschule	Im Kanton Schaffhausen Niedergelassene	23. Oktober 1926	September 1926

ZÜRICH. Wettbewerbe der Geiserstiftung des S. I. A. für Aufnahmen schweizerischer Bürgerhäuser im Tessin (cf. »Das Werk« 1926, Heft 5, S. XIX).

Urteil des Preisgerichts: I. Preis (Fr. 500.—), Motto »Beroldingen« (Villa Favorita in Castagnola bei Lugano): Arch. Arnoldo Ziegler, Lugano, Mitarbeiter Arch. G. Mon-

terfani, Lugano. II. Preis (Fr. 450.—), »San Pietro« (Casa di campagna in S. Pietro di Stabio): Arch. A. Ziegler mit G. Montorfani, Lugano. III. Preis (Fr. 300.—) »Mendrisiotto« (Casa Albisetti in Novazzano): Arch. Rob. Greuter, Bern. IV. Preis (Fr. 250.—), »Della Croce« (Palazzo Communale in Riva S. Vitale): Arch. Rob. Greuter, Bern.

AUS DEN VERBÄNDEN

BUND SCHWEIZER ARCHITEKTEN

Wettbewerb Völkerbund.

Der Bund deutscher Architekten hat eine vollständige deutsche Uebersetzung des Programmes herausgegeben (s. die Notiz unter »Wettbewerbe«). So verzichtet der B. S. A. auf den Plan, gemeinsam mit dem S. I. A. eine Uebersetzung herstellen zu lassen. Der deutsche Text kann sowohl auf der Redaktion des »Werk« wie auf dem Sekretariat des S. I. A. eingesehen werden.

SCHWEIZER WERKBUND

Der Bericht über die Basler Tagung erscheint in der nächsten Nummer.

Die Ortsgruppe Zürich hat ihren Vorstand neu bestellt aus den Herren: Oberst Hans Kern, Präsident; Architekt Peter Meyer, Aktuar; Direktor K. Vogelsang, Kassier und den Beisitzern: Prof. Stiefel, Hans Hofmann, Max Haefeli sen., Gustav Ammann, Direktor Altherr, Otto Lüssi und Carl Fischer.

AUSSTELLUNG „LICHT UND FARBE 1927“ IN ESSEN, VOM 28. AUGUST BIS 3. OKTOBER 1927

Unter Mitwirkung des Deutschen Werkbundes, des Deutschen Architekten- und Ingenieur-Vereins, des Bundes Deutscher Architekten, des Bundes Deutscher Dekorationsmaler, des Bundes zur Förderung der Farbe im Stadtbild, sowie weiterer Verbände werden zwei Sondergruppen von besonderer Bedeutung die Aufmerksamkeit in Anspruch nehmen: »Die Farbe im Stadtbild« und »Die Farbe im Raum«. In der letzten Abteilung wird unter

Mitwirkung hervorragender Künstler eine grosse Anzahl von Räumen ausgestattet werden, die unter der Devise »Licht und Farbe« die gesamten Fragen der farbigen Raumkunst und Innenbeleuchtung auf die verschiedenste Art zu lösen versuchen. Nähere Auskunft durch die Geschäftsleitung der Ausstellung »Licht und Farbe«, Essen-Ausstellungshallen.

(Presse-Mitteilung)